



"Fußball für Freundschaft" veranstaltet Sportkommentator-Wettbewerb für Kinder aus aller Welt

Auf den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und Youtube von „Fußball für Freundschaft“ findet vom 15. September bis zum 15. November 2020 ein internationaler Wettbewerb für junge Kommentatoren im Alter von neun bis 14 Jahren statt. In der international besetzten Jury sitzt auch der 12-jährige Journalist Yazn Taha, der jüngste Fußball-Kommentator der Welt.

(Moskau/Berlin, 15. September 2020) Kinder aus allen Ländern der Welt sind eingeladen, einen Video-Clip aufzunehmen, in dem sie auf Englisch einen Spielabschnitt (VIDEO) eine Minute lang kommentieren. Diesen sollen sie dann ohne Schnittbearbeitung in die sozialen Netzwerke einstellen mit dem Hashtag #F4FCommentator. Angegeben werden sollen auch das Alter und das Aufenthaltsland.

Der Wettbewerb wird in zwei Stufen stattfinden:

- Stufe I - Auswahl der besten jungen Kommentatoren in jedem Land (Zeitraum: 15.09. bis 15.10.2020)
- Stufe II - Auswahl des Gewinners des Wettbewerbs durch Online-Abstimmung (Zeitraum vom 15.10. bis 09.11.2020).

Anschließend werden die Ergebnisse des Wettbewerbs vom 10.11. bis 15.11.2020 zusammengefasst.

Die Teilnehmer des Wettbewerbs erhalten wertvolle Preise vom internationalen Kindersozialprogramm "Fußball für Freundschaft": einen Satz professioneller Audio-und-Video-Streaming-Geräte und Souvenirs, gebrandet mit den Logo des Projektes.

Die Mitwirkung von Yazna Taha in der diesjährigen Jury soll allen Wettbewerbsteilnehmern als gutes Beispiel und Motivation dienen. Im Jahr 2018 nahm Yazna an den Abschlussveranstaltungen der sechsten Saison in Moskau teil. Er kommentierte das WM-Entscheidungsspiel "Fußball für Freundschaft" zum ersten Mal auf Englisch. Bisher hatte er es nur auf Arabisch getan. Außerdem nahmen Yazn und mehr als 2.000 Teilnehmer des Programms am Eröffnungsspiel der WM 2018 zwischen Russland und Saudi-Arabien teil. Für das Finale der Siebten Saison letztes Jahr in Madrid lernte Yazn Spanisch.

"Ich fing an, Fußball zu spielen, als ich fünf Jahre alt war. In diesem Alter habe ich auch mein erstes Fußballspiel Barcelona gegen Real kommentiert. Ich weiß, es klingt unglaublich, aber es ist alles von selbst passiert. Ich mag es, nicht nur über die Spiele zu berichten, sondern auch selbst Fußball zu spielen. Ich freue mich nun darauf, mich in einem neuen Format des Programms "Fußball für Freundschaft" ausprobieren zu können. Dazu nehme ich an einem Online-Spiel teil, das im November starten wird. Ich warte schon gespannt auf den Start des Projektes, um alle meine Freunde zur Teilnahme einzuladen und alle auf dem Feld in der virtuellen Welt begrüßen zu können", erzählt Yazn Taha.

Über Fußball für Freundschaft:

Das Internationale Sozialprojekt für Kinder „Fußball für Freundschaft“ besteht seit 2013. Es wird von Gazprom organisiert. In den vergangenen sieben Spielzeiten haben über 6.000 Kinder und Jugendliche



Global Press Center
Football for Friendship
www.gazprom-football.com
global_press@footballforfriendship.com

aus 211 Ländern und Regionen an dem Programm teilgenommen. Mehr als fünf Millionen Menschen unterstützen das Projekt.

Jungen und Mädchen im Alter von 12 Jahren, darunter auch Kinder mit Behinderungen, nehmen als „Junge Spieler“ oder „Junge Journalisten“ an dem Projekt teil. „Junge Spieler“ repräsentieren verschiedene Länder und Kulturen. Sie beweisen, dass es nicht auf Nationalität, Geschlecht und körperliche Fähigkeiten ankommt, um ein Team zu sein. „Junge Journalisten“ berichten aus dem Internationalen Kinderpressezentrum über die „Fußball für Freundschaft“-Projekte. Alle ehemaligen Teilnehmer teilen ihre Erfahrungen auch später noch als „Junge Botschafter“ und treten für die universellen Werte ein, für die „Fußball für Freundschaft“ steht: Freundschaft, Gleichheit, Gerechtigkeit, Gesundheit, Frieden, Loyalität, Erfolg, Traditionen und Ehre.

„Fußball für Freundschaft“ wird von der FIFA, der UEFA, dem Internationalen Olympischen Komitee, den Fußballverbänden verschiedener Länder, gemeinnützigen Kinderstiftungen, berühmten Sportlern und den weltweit führenden Fußballclubs unterstützt. Zu den Sympathisanten gehören außerdem Spitzenathleten, Künstler und Politiker. Das Projekt erhielt bereits viele nationale und internationale Auszeichnungen in den Kategorien soziale Verantwortung, Sport und Kommunikation. Es hält außerdem den GUINNESS WORLD RECORDS® Titel für das Fußballtraining mit den meisten unterschiedlichen Spielernationalitäten.

Im Jahr 2020 findet das Projekt „Fußball für Freundschaft“ online statt. Auf einer speziellen digitalen Plattform kommen 10.000 Spieler aller Altersgruppen zusammen, um gemeinsam an Kinderfußballturnieren teilzunehmen, zu trainieren, in internationalen Teams zu spielen und ihre Lieblingssportart, Fußball, auszuüben, ohne das Zuhause verlassen zu müssen.

Offizielle Quellen im Internet:

Fotos und Videos für die Medien: <http://media.footballforfriendship.com>

Webseite: <https://www.gazprom-football.com/football-for-friendship/>

Instagram: <https://www.instagram.com/footballforfriendship/>

Facebook: <https://www.facebook.com/FootballForFriendship/>

YouTube: <https://www.youtube.com/user/FOOTBALL4FRIENDSHIP>

Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Football_for_Friendship

Twitter: <https://twitter.com/f4fprogramme>



Global Press Center
Football for Friendship
www.gazprom-football.com
global_press@footballforfriendship.com

Kontakt:

AGT Communications Agency / International Press Center Football for Friendship

Victoria Elesina

Maroseyka str. 3/13

101990 Moskau (Russland)

T: +7 (495) 624 03 01

F: +7 (495) 621 00 60

<http://www.gazprom-football.com>

Global_press@footballforfriendship.com

Pressekontakt:

KaiserCommunication GmbH

Alexandra Ogneva

Postfach 61 03 65

10926 Berlin (Deutschland)

+49 (0) 30 845 20 00 0

<http://www.kaisercommunication.de/>

ogneva@kaisercommunication.de

Schlagwörter:

F4F, Fußball für Freundschaft, Football for Friendship, eSport, eFußball, Sportkommentator, Kinder, Wettbewerb, Yazna Taha